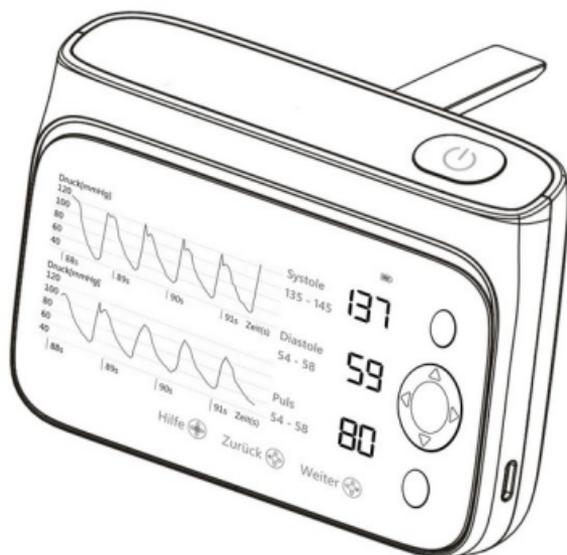


Arm Blutdruckmessgerät Handbuch



Model: ARM-30H
Handbuch Version: A0
Ausgabedatum: 11.03.2025

Inhaltsverzeichnis

1. Auspackkontrolle.....	3
2. Packliste.....	3
3. Sicherheitsvorkehrungen.....	4
4. Produktzusammensetzung.....	6
5. Verwendungszweck/Gebrauchsanweisung.....	6
6. Kontraindikation.....	7
7. Produktbestandteile.....	8
8. WHO Blutdruckklassifikation.....	21
9. Geräteladung.....	22
10. Funktionseinstellung.....	22
11. So legen Sie die Armmanschette an.....	23
12. So nehmen Sie die richtigen Messungen vor.....	26
13. Technische Daten.....	29
14. Gegenanzeigen, Vorsichtsmaßnahmen, Warnhinweise und Notfallanweisungen.....	32
15. Häufige Fragen und Antworten zum Thema Blutdruck.....	35
16. Abnormale Phänomene und Handhabung.....	37
17. Reinigung und Desinfektion.....	39
18. Pflege und Wartung.....	41
19. Anhang 1 EMV-Informationen.....	42

Vielen Dank für den Kauf dieses Blutdruckmessgeräts für den Oberarm.

Das Messgerät verwendet die oszillometrische Methode zur Blutdruckmessung. Das bedeutet, dass das Messgerät die Blutbewegung durch die Arteria brachialis erkennt und die Bewegungen in einen digitalen Messwert umwandelt.

Das Messgerät zeichnet auch die Bewegungen selbst auf. Mit diesen Informationen können ihr Blutdruck und ihr Puls genauer analysiert werden.

Bei akuten Problemen kann die Herzaktivität aufgezeichnet und später von einem Arzt überprüft werden.

Das Gerät kann zuhause verwendet werden, wobei der Patient der vorgesehene Bediener ist.

Dieses Messgerät entspricht den Anforderungen von ISO81060-2.

1. Auspackkontrolle

Bitte öffnen Sie vor dem Gebrauch die Verpackung sorgfältig und prüfen Sie, ob alle Teile gemäß der folgenden Packliste verfügbar sind und ob die Teile während des Transports beschädigt wurden. Installieren und betreiben Sie das Produkt danach streng nach der Bedienungsanleitung.

2. Packliste

Nr.	Teil	Anzahl
1	Blutdruckmessgeräts	1
2	Manschette 22-42cm (8.6~ 16.5 Zoll)	1
3	Beutel	1
4	Anleitung	1

3. Sicherheitsvorkehrungen

Die Kenntnis der Warnzeichen und -symbole ist für die sichere und ordnungsgemäße Verwendung dieses Geräts von entscheidender Bedeutung. Bitte informieren Sie sich über die folgenden Zeichen und Symbole, die in dieser Bedienungsanleitung oder auf der Verpackung vorkommen können:

	Warnhinweise in diesem Dokument
	Geräteklassifizierung: Anwendungsteil Typ BF
	Symbol zur Kennzeichnung von Elektro- und Elektronikgeräten gemäß Richtlinie 2012/19/EU.
	Beachten Sie die Gebrauchsanweisung
	Trocken halten
	Warnung: Niedrige Spannung
	Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen
	Senkrecht nach oben
IP21	Das Gerät ist gegen Spritzwasser geschützt. Wasser, das aus jeder Richtung gegen das Gehäuse spritzt, hat keine schädlichen Auswirkungen.
RoHS	RoHS Zeichen

	CE Zeichen
	Hersteller
	Herstellungsdatum
	Seriennummer
	Chargencode
	Autorisierter Vertreter in der Europäischen Gemeinschaft
	Medizinisches Gerät
	Gibt die Stelle an, die das Medizinprodukt in den lokalen Markt einführt.
	Eindeutige Geräteerkennung

4. Produktzusammensetzung

Dieses Produkt besteht aus dem Hauptgerät und der Manschette.

5. Verwendungszweck/Gebrauchsanweisung

Das Blutdruckmessgerät für den Arm ist zur Messung des systolischen und diastolischen Blutdrucks sowie der Pulsfrequenz eines Erwachsenen mittels nichtinvasiver oszillometrischer Methode in medizinischen Einrichtungen oder zu Hause vorgesehen.

Vorgesehene Benutzer

Laien oder klinisches Fachpersonal.

Klinischer Nutzen

Patienten können den systolischen Druck, den diastolischen Druck und die Pulsfrequenz jederzeit zu Hause überwachen, wodurch die Anzahl der Krankenhausbesuche erheblich reduziert wird, das Reiserisiko verringert und die Lebensqualität des Patienten verbessert wird.

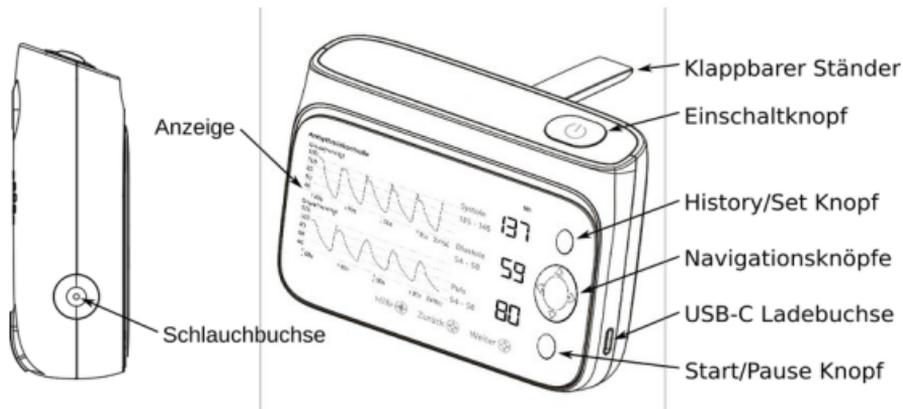
6. Kontraindikation

Verwenden Sie dieses Gerät nicht, wenn der Zustand des Patienten die folgenden Kontraindikationen erfüllt, um ungenaue Messungen oder Verletzungen zu vermeiden.

1. Das Gerät ist nicht für die Verwendung bei Patienten mit implantierten elektrischen Geräten wie Herzschrittmachern und Defibrillatoren geeignet.
2. Vermeiden Sie Messungen an einem Arm mit einer Mastektomie oder Lymphknotenentfernung.
3. Das Gerät misst den Blutdruck mithilfe einer Druckmanschette. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn der Arm Verletzungen (z. B. offene Wunden) aufweist oder unter Behandlungen (z. B. intravenöse Infusion) steht, die diese für Oberflächenkontakt oder Druckbeaufschlagung ungeeignet machen, um eine Verschlechterung der Verletzungen oder Zustände zu vermeiden.
4. Vermeiden Sie Messungen bei Patienten mit Zuständen, Krankheiten und Umgebungsbedingungen, die zu unkontrollierbaren Bewegungen (z. B. Zittern oder Schüttelfrost) oder der Unfähigkeit, klar zu kommunizieren, führen (z. B. Kinder und bewusstlose Patienten).
5. Das Gerät verwendet eine oszillometrische Methode zur Bestimmung des Blutdrucks. Der zu messende Arm sollte normal durchblutet sein. Das Gerät ist nicht für die Anwendung an Gliedmaßen mit eingeschränkter oder gestörter Blutzirkulation vorgesehen. Wenn Sie an Durchblutungsstörungen oder Blutkrankheiten leiden, konsultieren Sie vor der Anwendung des Geräts Ihren Arzt.
6. Dieses Gerät ist nicht für Kleinkinder oder geistig beeinträchtigte Personen geeignet, die ihre Gedanken nicht ausdrücken können.

7. Produktbestandteile

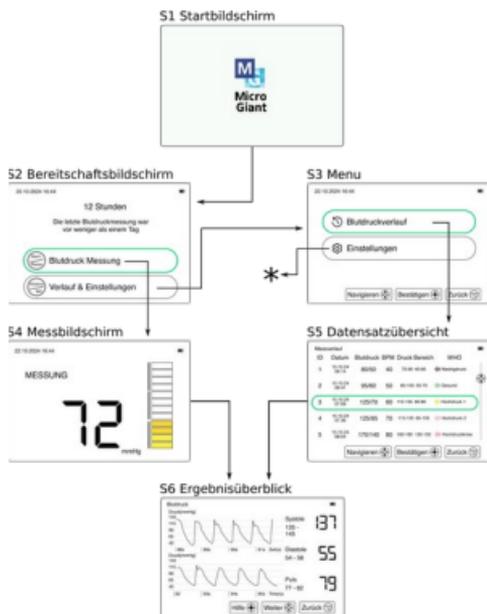
1. Hauptgerät



2. Anzeige und Benutzeroberfläche

Das Gerät ist mit einem Multifunktionsdisplay ausgestattet, auf dem Ergebnisse, Berichte und gespeicherte Messungen angezeigt werden. Außerdem können Einstellungen (*) vorgenommen und Informationen zur Messung angezeigt werden.

Mit den Schaltflächen History/Set, Navigationstasten und Start/Pause können Sie den angezeigten Bildschirm ändern oder eine Messung starten.



S1 Startbildschirm

Nachdem Drücken des Power-Knopfs wird fährt das Gerät hoch. Warten Sie, bis der Bildschirm zum „Bereitschaftsbildschirm“ wechselt (S 2).



S2 Bereitschaftsbildschirm

1. Aktuelles Datum und Uhrzeit.

2. Akkustand: grün: Akku ist voll, orange: Messung möglich, danach aber bitte aufladen, rot: Akku leer, Messung kann fehlschlagen, bitte aufladen

3. Zeit seit letzter Messung

4. Navigationshinweis zum Starten einer Messung

5 Navigationshinweis zum Anzeigen des zweiten Menüs (S3)



S3 Menu

1. Navigationshinweis zum Öffnen der Datensatzübersicht (S5).

2. Navigationshinweis zum Öffnen der Einstellungen (S10).

3. Navigation:

Navigieren Sie mit den Auf- und Ab-Pfeiltasten nach oben und unten; öffnen Sie die Auswahl mit der mittleren Taste; gehen Sie mit der Taste „History/Set“ zum vorherigen Bildschirm.



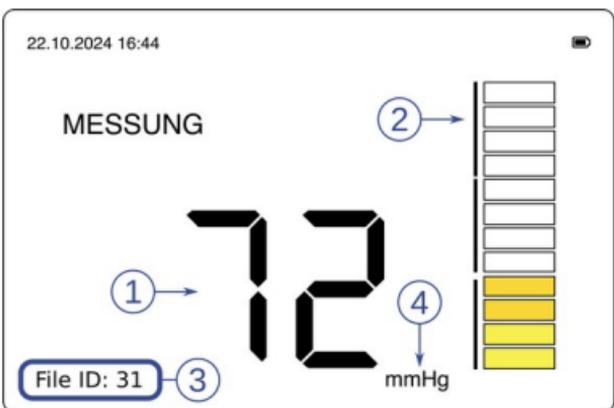
S4 Messbildschirm

1. Tatsächlicher Druck in der Manschette

2. Grafische Anzeige des tatsächlichen Druckwerts in der Manschette

3. ID der Messung, die später über die Datensatzübersicht (S5) geladen werden kann

4. Einheit des Druckwerts (mmHg oder kPa)



S5 Datensatzübersicht

1. Eine tabellarische Auflistung aller Aufzeichnungen

2. ID der Messung, die während der Messung angegeben (siehe S4, Punkt 3)

3. Datum und Uhrzeit der Messung

4. Oszillometrischer Blutdruckwert der Messung.

5. Herzfrequenzwert der Messung

6. Druckwertbereich der Messung; systolischer Bereich und diastolischer Bereich

7. Klassifizierung des oszillometrischen Blutdrucks der Messung gemäß WHO-Standard

8. Navigationsübersicht: Navigieren Sie nach oben und unten, um die Messung auszuwählen. Öffnen Sie die ausgewählte Messung mit der mittleren Taste. Gehen Sie mit der Taste „History/Set“ zum vorherigen Bildschirm.

Messverlauf

ID	Datum	Blutdruck	BPM	Druck Bereich	WHO
1	15.10.24 06.14	80/50	40	70-90 40-60	Niedrigdruck
2	15.10.24 06.14	90/50	50	70-90 40-60	Gesu
3	15.10.24 07.09	125/77	75	35 60-80	Hochdruck 1
4	15.10.24 07.36	125/77	75	85-105	Hochdruck 2
5	15.10.24 08.04	170/140	140	130-150	Hochdruckkrise

8 Navigieren Bestätigen Zurück

3 Ergebnisansichten und Hilfebildschirm

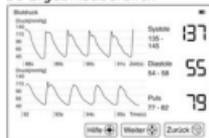
Das Ergebnis einer Messung oder einer aufgezeichneten Messung kann in verschiedenen Darstellungen angezeigt werden.

Die klassische Darstellung (S6) konzentriert sich auf die Anzeige von Systole, Diastole und Puls.

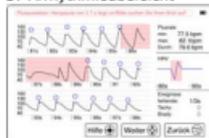
Die Arrhythmieübersicht (S7) zeigt Einzelheiten zu möglichen Arrhythmien während der Messung.

Die Arrhythmiebewertung (S8) zeigt dieselben Kurven (oben) wie S7 vergrößert. Mit diesem Bildschirm können gemessene Daten mit Beispielen von Arrhythmiebehandlungen (unten) verglichen werden. Außerdem kann man zu einem informativen Bildschirm navigieren. Dieser Bildschirm hilft beim Verständnis der Benutzeroberfläche. Er dient daher demselben Zweck wie dieses Handbuch in Bezug auf die Ergebnisdarstellungsbildschirme.

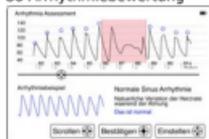
S6 Ergebnisüberblick



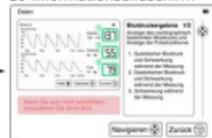
S7 Arrhythmieübersicht



S8 Arrhythmiebewertung



S9 Informationsbildschirm



S6 Ergebnisüberblick

1/2. Darstellung der Druckschwankungen aufgrund des Herzschlags unter der Manschette während der Aufzeichnung.

3. Oszillometrischer systolischer Druckwert.

4. Oszillometrischer diastolischer Druckwert.

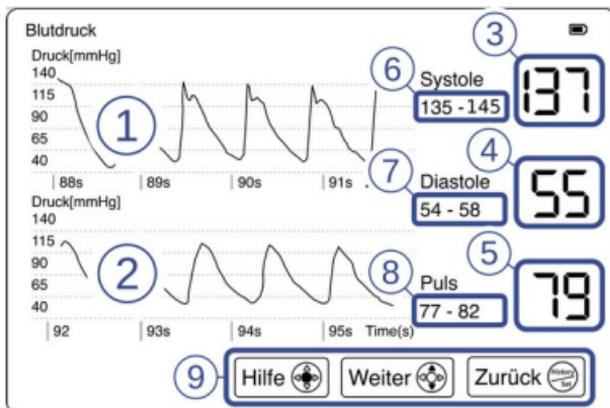
5. Pulsfrequenzwert

6. Aufgezeichneter systolischer Blutdruckbereich während der Messung.

7. Aufgezeichneter diastolischer Blutdruckbereich während der Messung.

8. Aufgezeichneter Pulsfrequenzbereich während der Messung.

9. Navigationsübersicht: Hilfebildschirm mit mittlerer Taste anzeigen, nach oben und unten navigieren, um eine andere Ansicht dieser Aufzeichnung auszuwählen; Gerätebildschirm mit der Taste „History/Set“ zurücksetzen.



S7 Arrhythmieübersicht

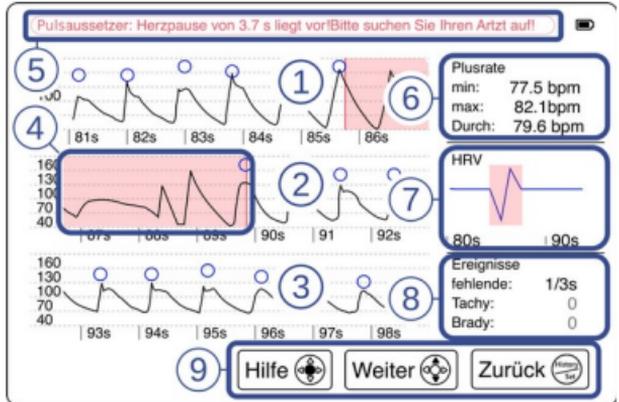
1./2./3. Darstellung der Druckschwankungen aufgrund des Herzschlags unter der Manschette während der Aufzeichnung.

4. Markierung auffälliger Teile der Druckwelle. Wenn eine solche Markierung angezeigt wird, zeigen Sie diese bitte bei Ihrem nächsten Termin Ihrem Arzt.

5. Eine Warnung, die die Ergebnisse auffälliger Teile in Ihrer Messung erklärt. Dies ist keine Diagnose, besprechen Sie dies bitte mit Ihrem Arzt.

6. Zusammenfassung der Werte der regelmäßigen Herzschläge (Minimalwert, Maximalwert und Durchschnittswert während der Messung)

7. HRV: Herzfrequenzvariabilität; Schlag-zu-Schlag-Änderung des Herzschlags als grafische Darstellung. Eine regelmäßige Abweichung ist ein Indikator für normale Veränderungen der Atmung. Erhöhte Abweichungen über dem üblichen Niveau sind markiert. Diese Markierungen korrespondieren normalerweise zu den Markierungen von Punkt 4. Wenn Ihre Messung diese Markierungen zeigt, besprechen Sie dies bitte bei Ihrem nächsten Termin mit Ihrem Arzt.

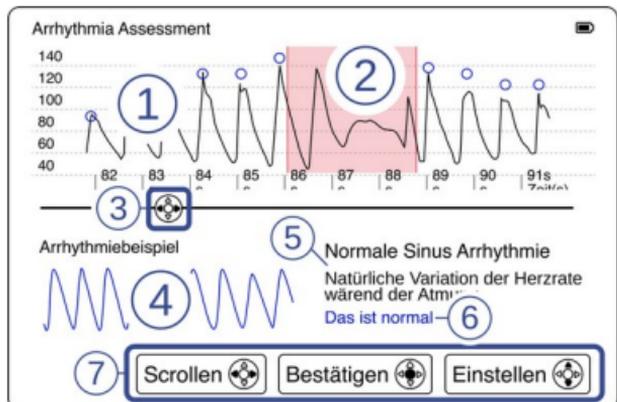


8. Eine Zusammenfassung der aufgezeichneten Ereignisse. Die erste Zeile zeigt die Anzahl der fehlenden Schläge, d. h. Lücken, und die Zeit der längsten Lücke. Die zweite Zeile zeigt die Anzahl schneller (Tachykardie) Herzschläge und die Pulsfrequenz des schnellsten aufgezeichneten Pulses. Die dritte Zeile zeigt die Anzahl langsamerer als durchschnittlicher Pulse (Bradykardie) und die Pulsfrequenz des langsamsten aufgezeichneten Pulses.

9. Navigationsübersicht: Navigieren Sie nach oben und unten, um einen anderen Anzeigebildschirm dieser Aufzeichnung auszuwählen. Zeigen Sie mit der mittleren Taste den Hilfebildschirm an (S9). Gehen Sie mit der Taste „History/Set“ zum vorherigen Bildschirm (S2, wenn eine aktuell gemessene Aufzeichnung angezeigt wird, oder S5, wenn die Aufzeichnung von der Datensatzübersicht ausgewählt wurde).

S8 Arrhythmiebewertung

1. Teil-Darstellung der Druckschwankungen aufgrund des Herzschlags unter der Manschette während der Aufzeichnung.
2. Markierung auffälliger Teile der Druckwelle.



Wenn eine solche Markierung angezeigt wird, zeigen Sie sie bitte Ihrem Arzt bei Ihrem nächsten Termin.

3. Positionsanzeige, die angibt, welcher Teil der Aufzeichnung angezeigt wird.

4. Eine grafische Darstellung eines Beispiels einer Druckwelle einer Erkrankung. Dies sind nicht Ihre Daten! Dies ist nur ein Beispiel.

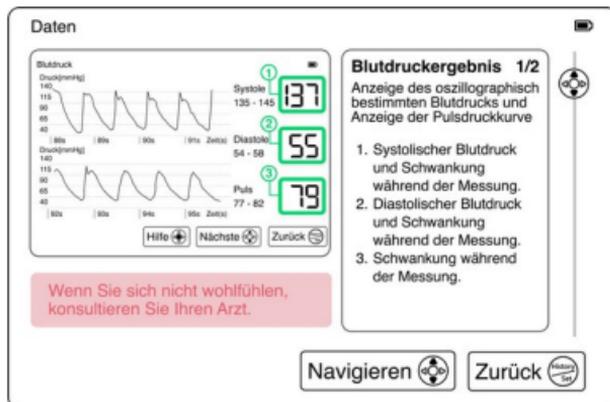
5. Name und Informationen dieser Beispieldaten.

6. Ein Vorschlag, was Sie tun sollten, wenn Ihre Daten einem Beispiel ähneln.

7. Navigationsübersicht: Navigieren Sie nach oben und unten, um eine andere Ansicht dieser Aufzeichnung auszuwählen. Anzeige eines anderen Beispiels mit der mittleren Taste (Punkt 4 und 5). Auswahl des anzuzeigenden Teils Ihrer Messung (Ändern der Ansicht von Punkt 1).

S9 Informationsbildschirm

Dieser Bildschirm zeigt Informationen zu den auf den Bildschirmen (S6, S7 und S8) dargestellten Werten.



4 Einstellungsbildschirm

Die Einstellungen ermöglichen die Anpassung von Uhrzeit und Datum, der Anzeige, der Messung, der Dateiaufzeichnungen und der angezeigten Sprache der Benutzeroberfläche.

Vom Haupteinstellungsbildschirm (S10) aus kann die jeweilige Einstellung mit den Navigationstasten ausgewählt und mit der mittleren Taste angezeigt werden.

Anpassungen sind mit den Navigationstasten möglich. Zur Bestätigung einer Anpassung dient die mittlere Taste.



S10 Einstellungen

1. Navigations-übersicht: Navigieren Sie mit den Pfeiltasten, um eine andere Einstellung auszuwählen. Öffnen Sie den Bildschirm für die ausgewählte



Einstellung mit der mittleren Taste. Gehen Sie mit der Taste „History/Set“ (S2) zum vorherigen Bildschirm.

S11 Zeit und Datum

1. Navigations-
übersicht: Ändern
Sie die Einstellung
des ausgewählten
Zeit- oder Datums-
elements mit den
Auf- und Ab-tasten.
Ändern Sie das
ausgewählte Zeit-
oder Datumselement



mit der Links- und Rechtstaste. Bestätigen Sie die Einstellung und wechseln Sie mit der mittleren Taste zur vorherigen Ansicht (S10).

S12 Anzeigeeinstellungen

1. Einstellen der
Bildschirmhelligkeit
2. Umschalten, ob
sich das Gerät nach
einer Minute
ausschalten soll.
3. Umschalten, ob
sich das Gerät
ausschalten soll,
wenn es aufgeladen
wird.



4. Navigationsübersicht: Ändern Sie die Einstellung des ausgewählten Elements mit den Pfeiltasten links und rechts; Ändern Sie das ausgewählte Element mit den Auf- und Ab-Tasten; Bestätigen Sie die Einstellung und wechseln Sie mit der mittleren Taste zur vorherigen Ansicht (S10).

S13 Messungseinstellungen

1. Zeit in Minuten, ab der eine angezeigte Messung als „alt“ markiert werden soll.

2. Auswahl der vom Gerät verwendeten Druckeinheit.

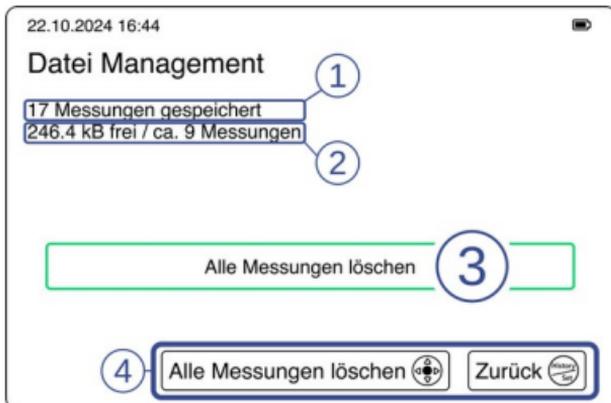
3. Navigationsübersicht: Einstellung des ausgewählten

Elements mit linker und rechter Pfeiltaste ändern; ausgewähltes Element mit Auf- und Ab-Taste ändern; Einstellung bestätigen und zur vorherigen Anzeige (S10) wechseln mit mittlerer Taste.



S14 Dateneinstellungen

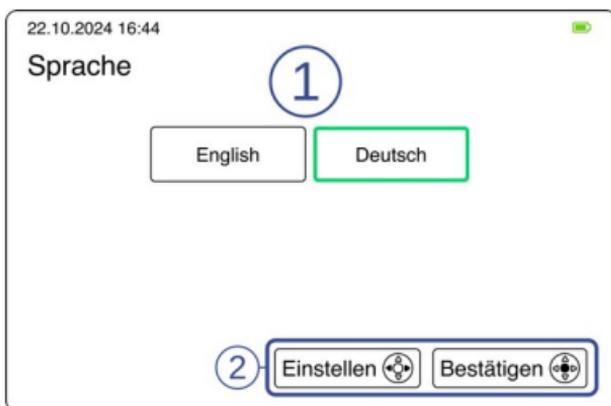
1. Anzahl der gespeicherten Messungen
2. Freier Flash-Speicherplatz und Schätzung der Messungen, die gespeichert werden können, ohne die älteste Messungen zu löschen.



3. Wählen Sie diese Option, um alle Messungen zu löschen.
4. Navigationsübersicht: Abbrechen mit „History/Set“. Löschen aller Messungen mit der mittleren Taste (Sie werden erneut gefragt).

S15 Sprachwahl

1. Auswahl der Gerätesprache.
2. Navigationsübersicht: Verwenden Sie die linke und rechte Taste, um die Gerätesprache auszuwählen.



Verwenden Sie die mittlere Taste, um die Sprache zu ändern und kehren Sie zur vorherigen Anzeige (S10) zurück.

8. WHO Blutdruckklassifikation

Die erfassten Messwerte werden nach WHO-Standard ausgewertet.

Die Bedeutung der Farben in der WHO-Spalte sind:

Grün: Normaler Blutdruck

Gelb: Leicht erhöhter Blutdruck

Rot: Hoher Blutdruck

ID	Date	Pressure	BPM	BP Range	WHO
1	15.10.24 06:14	80/50	40	70-90 40-60	Low Pressure
2	15.10.24 06:41	95/60	50	85-105 50-70	Healthy
3	15.10.24 07:09	125/70	60	115-135 60-80	Elevated
4	15.10.24 07:36	125/95	70	115-135 85-105	Hypertension 2
5	15.10.24 08:04	170/140	80	160-180 130-150	Hypertens.Crisis

Systolischer Blutdruck (mmHg)		Diastolischer Blutdruck (mmHg)	Anzeige- farbe	WHO Klassifikation
≥180	und/ oder	≥120	Rot	Bluthochdruck- krise
≥140	oder	≥90	Rot	Hypertonie im Stadium 2
130-139	oder	80-89	Rot	Hypertonie im Stadium 1
120-129	und	≤80	Gelb	Erhöht
≤120	und	≤80	Grün	Normal



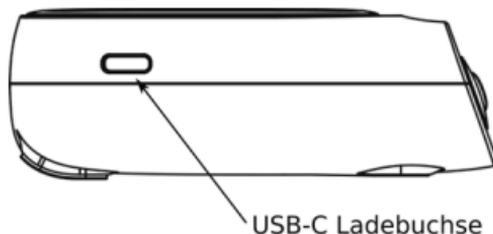
Warnung: Stellen Sie auf Grundlage der Messwerte niemals eine Diagnose oder Selbstbehandlung. Konsultieren Sie immer Ihren Arzt.

9. Geräteladung

Bitte prüfen Sie vor der Verwendung, ob die Ladung des Geräts ausreicht.

Wenn Sie feststellen, dass der Akku leer ist, verwenden Sie bitte das vom Hersteller

mitgelieferte Ladekabel, um das Gerät wieder aufzuladen. (Das Ladekabel vom Typ USB-C ist im Lieferumfang enthalten.)



HINWEIS:

- Das Netzteil muss den Anforderungen der Norm IEC 60601-1 entsprechen.
- Verwenden Sie ausschließlich das von autorisierten Händlern empfohlene Netzteil. Andere Netzteile können in Ausgangsspannung und Polarität abweichen und eine Gefahr für Ihr Leben darstellen sowie das Gerät beschädigen.

10. Funktionseinstellung

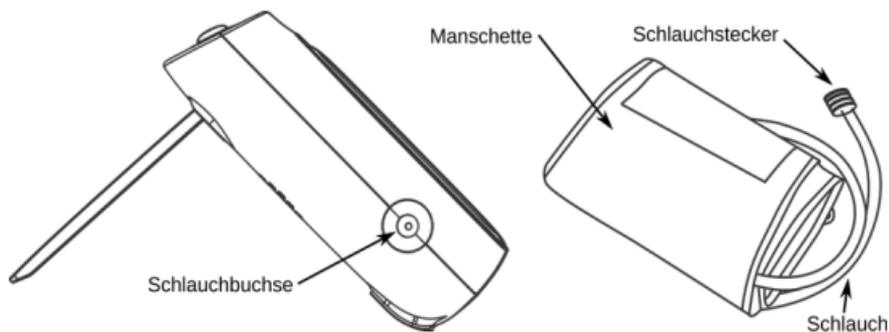
Bitte beachten Sie die Bildschirme S10-S15.

Die folgenden Einstellungen können mit diesen Bildschirmen geändert werden:

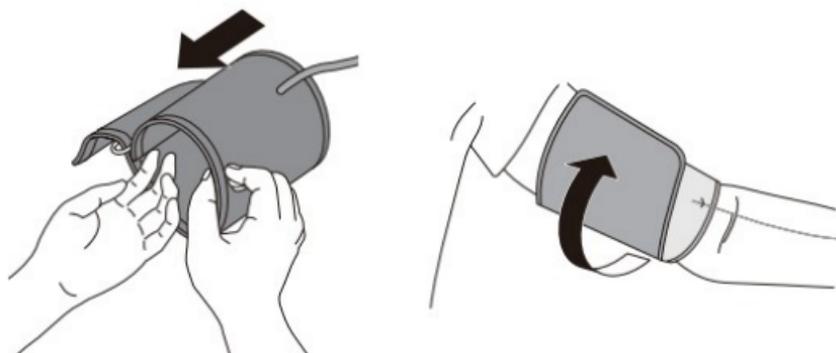
1. Uhrzeit und Datum
2. Anzeigeeinstellungen
3. Messbezogene Einstellungen
4. Datei- und Aufzeichnungsbezogene Einstellungen
5. Sprache

11. So legen Sie die Armmanschette an

1. Verbinden Sie die Manschette mit dem Messgerät, indem Sie den Schlauchstecker fest in die Schlauchbuchse stecken.

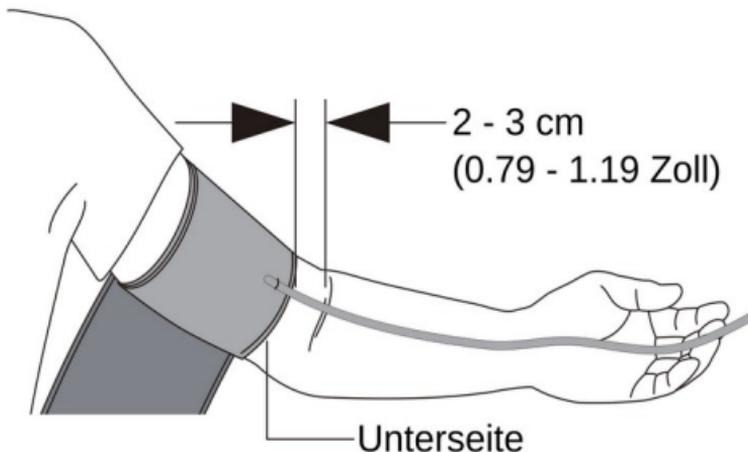


2. Führen Sie Ihre Hand durch die Manschettenschlaufe. Ziehen Sie die Manschette bis zum Oberarm.



Hinweis:

Die Unterkante der Armmanschette sollte 2-3 cm über der Innenseite des Ellenbogens liegen. Der Luftschlauch sollte sich an der Innenseite Ihres Arms befinden und auf Höhe Ihres Mittelfingers liegen.



3. Stellen Sie sicher, dass der Luftschlauch an der Innenseite Ihres Arms liegt, und wickeln Sie die Manschette fest um, sodass sie sich nicht um Ihren Arm bewegen kann.

Hinweis: Wiederholte Messungen führen zu einem Blutstau im Arm, der das Messergebnis beeinflusst.

Wie vermeide ich einen Blutstau und stelle sicher, dass die wiederholte Messung genau ist?

Sie können die Hand mehrmals anheben und eine Faust machen oder die Manschette abnehmen und sich mindestens 2-3 Minuten ausruhen, bevor Sie die Messung durchführen.

4. Richtiges Sitzen

Um eine Messung durchzuführen, müssen Sie entspannt und bequem in einem Raum mit angenehmer Temperatur sitzen.

- Setzen Sie sich auf einen bequemen Stuhl und stützen Sie Rücken und Arme.
- Stellen Sie Ihre Füße flach auf den Boden und schlagen Sie die Beine nicht übereinander.
- Die Armmanschette sollte auf Herzhöhe angelegt werden, wobei der Arm bequem auf einem Tisch ruht.



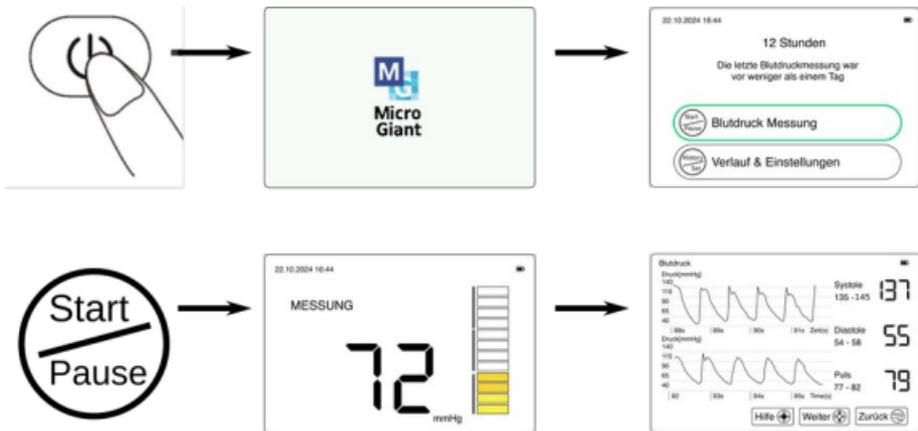
Warnung: Knicken Sie den Verbindungsschlauch nicht, da der dadurch anhaltende Manschettendruck den Blutfluss beeinträchtigen und den Patienten verletzen kann.

12. So nehmen Sie die richtigen Messungen vor

1. Vorbereitung vor der Messung:

- Kleidung am Arm ausziehen.
- Messen Sie immer am selben Arm (in der Regel am linken Arm).
- Bleiben Sie während der Messung ruhig und verhalten Sie sich ruhig.
- Entspannen Sie sich so weit wie möglich und sprechen Sie nicht während der Messung.
- Messen Sie Ihren Blutdruck jeden Tag ungefähr zur gleichen Zeit.
- Messen Sie den Blutdruck nicht unmittelbar nach körperlicher Betätigung oder einem Bad. Ruhen Sie sich vor der Messung 20 - 30 Minuten aus.
- Messungen unter den folgenden Bedingungen können die Ergebnisse beeinflussen: Innerhalb einer Stunde nach dem Abendessen, nach dem Genuss von Wein, Kaffee oder Tee; Sport, Sprechen, Nervosität, Stimmungsschwankungen, Vorbeugen, Bewegung, starken Temperaturschwankungen; in einem fahrenden Fahrzeug, wiederholte oder dauerhafte Messungen.

2. Eine Messung durchführen



1. Legen Sie die Manschette gemäß den Anweisungen unter „11. So legen Sie die Armmanschette an“ an. Starten Sie die Messung, nachdem Sie die Manschette korrekt angelegt haben.

2. Starten Sie das Gerät mit dem Ein-/Ausschalter  und warten Sie, bis es hochgefahren ist.

3. Drücken Sie die START/PAUSE-Taste . Das Gerät beginnt mit der Messung und zeigt den Druck an (siehe Bildschirm 2. S4). Überprüfen Sie die Messwerte nach Abschluss der Messung.

Hinweis: Sollten Sie während der Messung Beschwerden

verspüren, drücken Sie sofort die START/PAUSE-Taste , um die Messung abubrechen. Bei unerwarteten Messwerten wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt.

3. Speicherfunktion

1. Jeder Messwert wird automatisch gespeichert. Das Gerät kann bis zu 200 Messdatensätze speichern. Sobald der Speicher voll ist, werden die alten Datensätze durch neue ersetzt.
2. Die Anzeige früherer Messungen finden Sie auf Bildschirm S5. Eine Aufzeichnung kann nach Datum oder ID ausgewählt werden.
3. Speicher löschen: Aufzeichnungen können über den Bildschirm „Dateneinstellungen“ gelöscht werden (siehe 2 S14).

4. Manschettenverschleiß-Erkennung

Bei einer falsch ausgerichteten oder lockeren Manschette wird eine Warnung auf dem Display angezeigt.

5. Ruheanzeige

Bei Bewegung wird eine Warnung auf dem Display angezeigt.

6. Gerät ausschalten

Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste , um das Blutdruckmessgerät auszuschalten. Das Gerät schaltet sich auch automatisch nach 1 Minute ab.

13. Technische Daten

Model	ARM-30H
Display	LED screen
Messmethode	Oszillometrische Messung

Messposition	Oberarm	
Pneumatischer Druckmessbereich	0~295 mmHg (0~39.3 kPa)	
Überdruckschutz	300 mmHg (40.0 kPa)	
Messbereich	Blutdruck	SYS: 60-240 mmHg (8.0-32.0 kPa); DIA: 30-180 mmHg (4.0-24.0 kPa);
	Puls	40-250 bpm
Druckgenauigkeit	±3 mmHg (±0.4 kPa)	
Pulsgenauigkeit	±5%	
Akkuwarnung	Wenn die Spannung geringer als 3.4V±0.1V wird das Gerät automatisch abgeschaltet.	
Energiequelle	3.7V wiederaufladbarer Lithiumakku	
Lademethode	Type-C Ladestecker; Ladespannung: d.c. 5V	
Speicher	3500 kB, 200 Aufzeichnungen	
Größe	128 mm (L) x 89.8 mm (W) x 30.8 mm (H) (5 Zoll x 3.54 Zoll x 1.2 Zoll)	
Bildschirmgröße	75 mm (L) x 50 mm (W) (3.5 Zoll)	
Manschettengröße	22~42 cm (8.6~16.5 Zoll)	
Gewicht	195g	
Elektroschock Sicherung	Interne Energiequelle	
Auto Abschaltung	Nach einer Minute ohne Benutzung	
Elektroschock Schutzgrad	Type BF	
Betriebsmodus	Dauerbetrieb	

Schutz gegen Eindringen von Wasser oder Partikeln	IP21		
Lebensdauer	5 Jahre		
Schutz gegen Elektroschock	Interne Energiequelle		
Betriebsumgebung	Temperatur	5°C~40°C	Bei Lagerung oder Verwendung außerhalb des angegebenen Temperatur- und Feuchtigkeitsbereichs ist die ordnungsgemäße Funktion nicht gewährleistet.
	Luftfeuchte	15%~90%RH	
	Luftdruck	70kPa~106kPa	
Transport- und Lagerumgebung	<p>Vermeiden Sie während des Transports starke Stöße, direkte Erschütterungen, Witterungseinflüsse oder Regen. Das Gerät sollte in Innenräumen bei einer Temperatur von -20 °C bis 55 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 10 % bis 93 % gelagert werden.</p> <p>Atmosphärenbedingungen: 70 kPa bis 106 kPa, ohne korrosive Gase und mit guter Belüftung.</p>		

Das Produkt wurde gemäß den Anforderungen der ISO 81060-2 klinisch untersucht.

Wesentliche Leistungsmerkmale

1. Messbereich (Blutdruck):

Systole: 60–240 mmHg (8,0–32,0 kPa);

Diastole: 30–180 mmHg (4,0–24,0 kPa);

2. Pulsfrequenz:

40–250 bpm

3. Genauigkeit des Manschettendrucks:

± 3 mmHg ($\pm 0,4$ kPa)

4. Genauigkeit der Pulsfrequenz:

± 5 %

Hinweis: Das verwendete Netzteil muss die folgenden Bedingungen erfüllen:

- Ausgangsspannung: DC 5 V,
- Ausgangsstrom: 1000 mA, Klasse II
- Entspricht IEC 60601-1,
- Mindestens zwei MOPP-Isolierungen zwischen AC-Eingang und DC-Ausgang,
- Entspricht den US-amerikanischen und kanadischen Abweichungsanforderungen.

14. Gegenanzeigen, Vorsichtsmaßnahmen, Warnhinweise und Notfallanweisungen

- Keine Wartung oder Instandhaltung notwendig.
- Zu häufige Messungen können den Patienten aufgrund von Durchblutungsstörungen verletzen.
- Konsultieren Sie Ihren Arzt, bevor Sie dieses Gerät an einem Arm verwenden, an dem ein intravaskulärer Zugang oder eine Therapie oder ein arteriovenöser (AV-)Shunt vorhanden ist, da eine vorübergehende Durchblutungsstörung zu Verletzungen führen kann.
- Konsultieren Sie Ihren Arzt, bevor Sie dieses Gerät verwenden, wenn Sie eine Mastektomie oder Lymphknotenentfernung hatten.
- Verwenden Sie nicht gleichzeitig andere medizinische Geräte zur Überwachung an der selben Gliedmaße. Dies kann zu vorübergehendem Funktionsverlust oder ungenauen Messungen führen.
- Prüfen Sie bitte, ob der Betrieb des Arm-Blutdruckmessgeräts zu einer länger anhaltenden Beeinträchtigung der Durchblutung des Patienten führt, indem Sie die betroffene Gliedmaße beobachten.
- Verwenden Sie nur die vom Hersteller bereitgestellten Komponenten (z. B. Manschette). Andernfalls wird die Messgenauigkeit beeinträchtigt.
- Modifikationen an diesem Gerät sind nicht gestattet.
- Um Strangulation zu vermeiden, halten Sie den Luftschlauch von Säuglingen, Kleinkindern und Kindern fern.
- Lassen Sie die Kleinteile nicht in Reichweite von Kindern liegen. Kinder könnten sie verschlucken. Sollte ein Kind sie versehentlich verschlucken, suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf.
- Die Manschette entspricht den Anforderungen der ISO 10993-5, ISO 10993-10 und ISO 10993-23. Bei empfindlichen Personen können jedoch Allergien auftreten.

- Verwenden Sie dieses Gerät NICHT an einem verletzten Arm oder einem Arm, der sich in ärztlicher Behandlung befindet.

Achtung

- Führen Sie Messungen nicht häufiger als nötig durch. Aufgrund der Beeinträchtigung des Blutflusses können Blutergüsse auftreten.
- Die Wartung sollte vom Hersteller gemäß den Empfehlungen durchgeführt werden.
- Wenn die Umgebungstemperatur unter 5 °C liegt, bringen Sie das Gerät für mindestens eine Stunde an einen Ort mit einer Temperatur zwischen 5 °C und 40 °C. Wenn die Umgebungstemperatur über 40 °C liegt, bringen Sie das Gerät für mindestens zwei Stunden an einen Ort mit einer Temperatur zwischen 5 °C und 40 °C.
- Verwenden Sie dieses Messgerät NICHT bei Säuglingen, Kleinkindern, Kindern oder Personen, die sich nicht selbst ausdrücken können.
- Nehmen Sie KEINE Medikamente basierend auf den Messwerten des Geräts ein. Wenden Sie sich an Ihren Arzt, um spezifische Informationen zu Ihrem Blutdruck zu erhalten. Patienten sollten keine Selbstdiagnose oder Selbstmedikation anhand der Messergebnisse durchführen. Bitte befolgen Sie die Anweisungen Ihres Arztes oder Ihrer Ärztin.
- Verwenden Sie das Gerät NICHT, während Sie eine Infusion erhalten oder eine Bluttransfusion erhalten.
- Verwenden Sie dieses Gerät NICHT in Bereichen mit Hochfrequenz-Chirurgiegeräten (HF), Magnetresonanztomographen (MRT) oder Computertomographen (CT). Dies kann zu Fehlfunktionen des Geräts und/oder ungenauen Messwerten führen.
- Achten Sie darauf, dass die Manschette nicht an einem Arm angelegt wird, an dem Arterien oder Venen medizinisch behandelt werden,

- z. B. über einen intravaskulären Zugang, eine intravaskuläre Therapie oder einen arteriovenösen (AV-)Shunt.
- Konsultieren Sie Ihren Arzt, bevor Sie dieses Gerät verwenden, wenn Sie an häufigen Arrhythmien wie vorzeitigen Vorhof- oder Kammerschlägen oder Vorhofflimmern, Arteriosklerose, schlechter Durchblutung, Diabetes, Schwangerschaft, Präeklampsie oder Nierenerkrankungen leiden.
 - Beenden Sie die Verwendung dieses Geräts und konsultieren Sie Ihren Arzt, wenn Sie Hautreizungen oder Beschwerden bemerken.
 - Konsultieren Sie Ihren Arzt, bevor Sie dieses Gerät verwenden, wenn Sie unter schweren Durchblutungsstörungen oder Bluterkrankungen leiden, da das Aufpumpen der Manschette Blutergüsse verursachen kann.
 - Verwenden Sie dieses Messgerät NICHT für andere Zwecke als die Messung von Blutdruck und Puls.
 - Zerlegen oder reparieren Sie dieses Messgerät oder andere Komponenten NICHT. Dies kann zu ungenauen Messwerten führen.
 - Verwenden Sie das Messgerät NICHT an Orten mit Feuchtigkeit oder Spritzwassergefahr. Dies kann das Messgerät beschädigen.
 - Verwenden Sie dieses Messgerät NICHT in einem fahrenden Fahrzeug, z. B. einem Auto.
 - Lassen Sie das Messgerät NICHT fallen und setzen Sie es keinen starken Stößen oder Vibrationen aus.
 - Verwenden oder lagern Sie das Messgerät nicht außerhalb der vom Hersteller angegebenen Bedingungen (extrem hohe oder niedrige Temperaturen und Luftfeuchtigkeit), da dies die Leistung beeinträchtigen oder zu ungenauen Messungen führen kann.
 - Wenn sich die Leistung ändert (z. B.: ungenaue Messung oder anormale Anzeige), stellen Sie die Verwendung bitte sofort ein und wenden Sie sich rechtzeitig an den Kundendienst.

15. Häufige Fragen und Antworten zum Thema Blutdruck

Frage 1: Warum ist der zu Hause gemessene Blutdruckwert niedriger als der im Krankenhaus?

- Der Blutdruckunterschied zwischen den Messungen zu Hause und im Krankenhaus beträgt etwa 20-30 mmHg (2,7-4,0 kPa). Das liegt daran, dass Menschen zu Hause entspannter sind als im Krankenhaus.
- Wenn das Gerät über dem Herzen platziert wird, ist der Blutdruckwert tendenziell niedriger als er tatsächlich ist. Stellen Sie sicher, dass das Gerät genau auf Herzhöhe platziert ist.

Frage 2: Warum ist der zu Hause gemessene Blutdruckwert höher als der im Krankenhaus?

- Blutdrucksenkende Medikamente haben möglicherweise ihre Wirksamkeit verloren. Bitte befolgen Sie die Anweisungen Ihres Arztes.
- Die Manschette sitzt möglicherweise nicht richtig. Wenn sie nicht richtig platziert ist, wird kein arterieller Druckwert gemessen, und der Blutdruckwert kann viel höher sein als er ist. Positionieren Sie die Manschette daher richtig.
- Die Manschette ist nicht fest genug. Wenn die Manschette locker sitzt, kann die Kompressionskraft möglicherweise nicht richtig auf die Arterie übertragen werden, wodurch der Blutdruckwert deutlich höher ausfällt. Passen Sie die Manschette daher an und ziehen Sie sie fester an.
- Der Patient sitzt während der Messung nicht korrekt. Aufgrund des erhöhten Bauchdrucks oder der Armposition unterhalb des Herzens wird von krummer Haltung, Vorbeugen, Sitzen im Schneidersitz und Sitzen mit gekreuzten Beinen abgeraten. Bitte nehmen Sie die Messungen in der richtigen Haltung vor.

Frage 3: Wann erhalte ich bessere Messwerte?

- Die Messung erfolgt am besten morgens direkt nach dem Wasserlassen oder wenn Sie geistig und körperlich stabil sind. Wir

empfehlen, die Messungen immer zur gleichen Tageszeit durchzuführen.

Frage 4: Warum ist der gemessene Blutdruckwert jedes Mal unterschiedlich?

1) Zu einem gewissen Maß schwankt der systolische Blutdruck. Beispielsweise hat eine Person mit einem Puls von 70 Schlägen pro Minute täglich 100.800 Blutdruckschwankungen. Da sich der Blutdruck ständig ändert, ist es schwierig, durch einmaliges Messen den korrekten Blutdruckwert zu ermitteln. Messen Sie daher zwei- bis dreimal. Der erste Messwert ist aufgrund von Nervosität oder unzureichender Vorbereitung in der Regel höher. Bei der zweiten Messung lässt die Nervosität etwas nach, sodass der zweite Messwert in der Regel 5 - 10 mmHg (0,7 - 1,3 kPa) niedriger ist als beim ersten Mal. Dies ist bei Personen mit hohem Blutdruck deutlicher zu erkennen.

-- Bitte beachten Sie bei mehrfacher Messung: Durch die Kompression des Arms kann es zu Blutaustritt kommen, wodurch das Blut aus der Fingerbeere nicht gleichmäßig fließt. Wenn Sie die Messung trotz Blutaustritt fortsetzen, erhalten Sie keinen korrekten Messwert. Lösen Sie das Armband, heben Sie Ihre Hand über den Kopf und greifen und strecken Sie Ihre linke und rechte Handfläche 15-mal. Dadurch kann das ausgetretene Blut gelöst werden und Sie können mit der Blutdruckmessung fortfahren.

2) Manschettenposition und -wickelmethode. Der Messwert variiert je nach Manschettengröße. Insbesondere wenn die Manschette um den Ellenbogen gewickelt wird, erhalten Sie keinen korrekten Messwert.

-- Bitte verwenden Sie die korrekte Manschettenwickelmethode für die Messung. Der Armumfang der mitgelieferten Manschette beträgt 22 - 42

cm (Oberarmmitte). Sollte das Modell nicht übereinstimmen, erwerben Sie bitte eine separate Manschette.

16. Abnormale Phänomene und Handhabung

Wenn die Messung abnormal ist, kann ein ähnlicher Bildschirm wie dieser erscheinen. Dieser Bildschirm zeigt eine Fehlermeldung an. Bitte befolgen Sie die empfohlene Handlungsanweisung.



Fehlermeldung	Ursache/Lösung
Insufficient buildup	Der Druck erreicht nicht 30 mmHg (4 kPa) in 15 s.
Overpressure	Überdruckschutz bei 300 mmHg ausgelöst.
No pulse	Der Puls konnte nicht korrekt ermittelt werden.
Pressure lost	Unerwarteter Druckabfall erkannt.
Movement	Zu viele Störungen (Bewegung, Reden oder magnetische Interferenz während der Messung).
Cuff rearranged	Zu viele Störungen oder Bewegung der Manschette.
BP very high	Der Blutdruck könnte über dem Messbereich liegen.
No cuff or loose	Bitte überprüfen Sie den Sitz der Manschette.
Irregular heartrate	Messfehler aufgrund unregelmäßiger Pulse. Bitte überprüfen Sie den Sitz der Manschette und bewegen Sie sich während der Messung nicht.
No Sys/Dia	Blutdruckmessung fehlgeschlagen, bitte erneut messen.
Pressure build up aborted	Der Druckaufbau war unvollständig. Bitte Manschette prüfen und erneut messen.
Strange results	Das Messergebnis ist abnormal.
Aborted	Die Messung wurde durch den Nutzer unterbrochen.

* Fehlerbehebung

Anomalie	Möglicher Fehler	Lösung
Gerät schaltet nicht ein	Akku leer	Aufladen des Geräts
Keine Druckerhöhung	Der Luftschlauch ist nicht fest eingesteckt	Stecken Sie den Luftschlauchstecker fest in die Buchse.
	Der Luftschlauch ist gebrochen oder undicht	Bitte wenden Sie sich an den Händler, um die Manschette durch eine neue zu ersetzen.
Messung nicht möglich und ein Fehler wird auf dem Display angezeigt	Der Arm wird während der Messung bewegt	Halten Sie Ihren Arm und Körper ruhig.
	Sprechen während der Messung	Während der Blutdruckmessung ruhig bleiben.
Luftleckage der Manschette	Die Manschette ist zu locker angebracht.	Bitte ziehen Sie die Manschette fest
	Der Luftsack der Manschette ist kaputt.	Bitte wenden Sie sich an den Händler, um die Manschette durch eine neue zu ersetzen.
 <p>Wenn der Blutdruck nach dem Ausprobieren der oben genannten Lösungen immer noch nicht gemessen werden kann, wenden Sie sich bitte an den Händler. Versuchen Sie NICHT, das Gerät selbst zu reparieren.</p>		

17. Reinigung und Desinfektion

1. Reinigung

Das Gerät kann mit einem weichen, sauberen Tuch gereinigt werden, das mit etwas neutralem Reinigungsmittel oder Wasser angefeuchtet ist.

Es wird empfohlen, das Gerät vor und nach jedem Gebrauch zu reinigen. Die Reinigung dauert jeweils 3 Minuten. Die Anzahl der Reinigungsvorgänge sollte maximal dreimal betragen.



Verwenden Sie keine ätzenden Reinigungsmittel und tauchen Sie das Gerät nicht in Flüssigkeiten ein, um ein Eindringen von Flüssigkeit in das Gerät zu vermeiden.

2. Desinfektion

Empfohlenes Desinfektionsmittel:

75 % medizinischer Alkohol

1) Wischen Sie das Gerät vorsichtig mit einem weichen, sauberen Tuch ab, das mit etwas Desinfektionsmittel angefeuchtet ist, und trocknen Sie es anschließend mit einem weichen, sauberen und trockenen Tuch ab.

2) Das Gerätegehäuse kann ebenfalls mit einem weichen, sauberen Tuch gereinigt werden, das mit etwas 75 % medizinischem Alkohol angefeuchtet ist.



Desinfizieren Sie nicht mit Heißdampf oder UV-Strahlung. Diese können das Gerät beschädigen und seine Lebensdauer verkürzen.

Es wird empfohlen, den Monitor vor und nach jedem Gebrauch zu desinfizieren. Die Desinfektion muss jeweils innerhalb einer Minute abgeschlossen sein. Die Anzahl der Desinfektionen darf maximal zwei Mal betragen.

3. Entsorgung

Entsorgen Sie den Monitor, andere Komponenten und optionales Zubehör gemäß den geltenden örtlichen Vorschriften.

Unsachgemäße Entsorgung kann zu Umweltverschmutzung führen.

Hinweise

- Biegen oder knicken Sie den Luftschlauch nicht übermäßig.
- Lagern Sie den Monitor oder seine Komponenten nicht:
 - Wenn der Monitor oder seine Teile nass sind.
 - An Orten mit extremen Temperaturen, Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Staub oder korrosiven Gasen.
 - In Bereichen mit hohem Risiko von Vibrationen oder Stößen.

18. Pflege und Wartung

- Halten Sie die Geräteoberfläche stets sauber und ordentlich, um die Lebensdauer zu verlängern.
- Wischen Sie das Gerät bei Verschmutzung mit einem trockenen, weichen Tuch ab. Lässt sich der Schmutz nicht leicht entfernen, wischen Sie ihn mit einem weichen, mit Wasser oder Neutralreiniger befeuchteten Tuch ab und trocknen Sie ihn anschließend mit einem trockenen Tuch ab.
- Wir empfehlen, das Gerät mindestens einmal jährlich zu kalibrieren. Wenden Sie sich bei Bedarf bitte an den Hersteller oder einen Händler.



Wasser oder Neutralreiniger



Achtung: Achten Sie darauf, dass kein Wasser oder andere Flüssigkeiten in das Gerät gelangen. Das Blutdruckmessgerät darf nicht mehr verwendet werden, wenn Flüssigkeit eingedrungen ist und das Gerät oder die Manschette beschädigt hat.

19. Anhang 1 EMV-Informationen

Leitfaden und Herstellererklärung - Elektromagnetische Emission		
Das Blutdruckmessgerät ist für den Einsatz in der unten angegebenen elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Kunde oder Benutzer des Blutdruckmessgeräts muss sicherstellen, dass es in einer solchen Umgebung verwendet wird.		
Emissionen	Konformität	Elektromagnetische Umgebung - Leitfaden
RF Emissionen CISPR 11	Group 1	Das Blutdruckmessgerät nutzt HF-Energie ausschließlich für den internen Betrieb. Daher sind die HF-Emissionen sehr gering und verursachen wahrscheinlich keine Störungen bei elektronischen Geräten in der Nähe.
RF Emissionen CISPR 11	Class B	Das Arm-Blutdruckmessgerät ist für den Einsatz in allen Einrichtungen geeignet, einschließlich Privathaushalten und Einrichtungen, die direkt an das öffentliche Niederspannungsnetz angeschlossen sind, das Gebäude für private Zwecke versorgt.
Oberschwingungsemissionen IEC61000-3-2	N.A.	
Spannungsschwankungen/-flicker-Emissionen IEC61000-3-3	N.A.	

Leitfaden und Herstellererklärung - Elektromagnetische Störfestigkeit

Das Blutdruckmessgerät ist für den Einsatz in der unten angegebenen elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Kunde oder Benutzer des Blutdruckmessgeräts muss sicherstellen, dass es in einer solchen Umgebung verwendet wird.

Immunitätstest	IEC 60601 Testniveau	Konformitätsstufe
Elektrostatische Entladung (ESD) IEC 61000-4-2	±8 kV Kontakt ±2 kV, ±4 kV, ±8 kV, ±15 kV air	±8 kV Kontakt ±2 kV, ±4 kV, ±8 kV, ±15 kV Luft
Schnelle elektrische Transienten/Bursts IEC 61000-4-4	±1 kV Signal input/output 100 kHz Wiederholungsfrequenz	±1 kV Signal input/output 100 kHz Wiederholungsfrequenz
Überspannung IEC 61000-4-5	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
Spannungseinbrüche, Kurzzeitunterbrechungen und Spannungsschwankungen auf Stromversorgungsleitungen IEC 61000-4-11	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
Netzfrequenz-Magnetfeld IEC 61000-4-8	30A/m, 50/60Hz	30A/m, 50/60Hz

Leitungsgebundene HF IEC61000-4-6	3V Signal input/output; 0,15MHz-80MHz 6 V in ISM und Amateurfunkbänder zwischen 0,15 MHz und 80 MHz 80% AM bei 1kHz	3V Signal input/output; 0,15MHz-80MHz 6 V in ISM und Amateurfunkbänder zwischen 0,15 MHz und 80 MHz 80% AM bei 1kHz
Radiated RF IEC61000-4-3	10 V/m 80 MHz - 2,7 GHz 80% AM bei 1KHz	10 V/m 80 MHz - 2,7 GHz 80% AM bei 1KHz
HINWEIS: UT ist die Netzwechselfspannung vor Anwendung des Testpegels		

Anleitung und Herstellererklärung - Elektromagnetische Störfestigkeit

Das Blutdruckmessgerät ist für den Einsatz in der unten angegebenen elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Kunde oder Benutzer des Blutdruckmessgeräts muss sicherstellen, dass es in einer solchen Umgebung verwendet wird.

Abgestrahlt RF0-4-3 (Testspezifikationen für die IMMUNITÄT VON GEHÄUSE-	Test Frequenz (MHz)	Band (MHz)	Service	Modulation	Max. Power (W)	Entfernung (m)	IEC 60601-1-2 Test Level (V/m)	Konformitätss tufe (V/m)
	385	380-390	TETRA 400	Puls modulation 18 Hz	1.8	0.3	27	27

PORTS gegenüber drahtlosen HF-Kommunikationsgeräten)	450	430-470	GMRS 460, FRS 460	FM ± 5 kHz Abweichung 1 kHz Sinus	2	0.3	28	28
	710	704-787	LTE Band 13, 17	Pulse modulation 217 Hz	0.2	0.3	9	9
	745							
	780							
	810	800-960	GSM 800/900, TETRA 800, DEN 820, CDMA 850, LTE Band 5	Pulse modulation 18 Hz	2	0.3	28	28
	870							
	930							
	1720	1700-1990	GSM 1800; CDMA 1900; GSM 1900; DECT; LTE Band 1, 3, 4, 25; UMTS	Puls modulation 217 Hz	2	0.3	28	28
	1845							
	1970							
	2450	2400-2570	Bluetooth, WLAN, 802.11 b/g/n, RFID 2450, LTE Band 7	Puls modulation 217 Hz	2	0.3	28	28
	5240	5100-5800	WLAN 802.11 a/n	Puls modulation 217 Hz	0.2	0.3	9	9
	5500							
5785								

Anleitung und Herstellererklärung - Elektromagnetische Störfestigkeit

Abgestrahlte HF IEC61000-4-39 (Testspezifikationen für die IMMUNITÄT DES GEHÄUSEANSCHLUSSES gegenüber magnetischen Feldern in der Nähe)	Test Frequenz	Modulation	IEC 60601-1-2 Test Level (A/m)	Konformitätsstufe (A/m)
	30 kHz	CW	8	8
	134.2 kHz	Puls modulation 2.1 kHz	65	65
	13.56 MHz	Puls modulation 50 kHz	7.5	7.5

Erklärung: „Das Blutdruckmessgerät ARM-30H wurde gemäß den Empfehlungen des technischen Berichts IEC TR 60601-4-2 getestet: Medizinische elektrische Geräte - Teil 4-2: Anleitung und Interpretation - Elektromagnetische Störfestigkeit; Leistung medizinischer elektrischer Geräte und medizinischer elektrischer Systeme.“

Warnung:

- Die Verwendung dieses Geräts nebeneinander oder gestapelt mit anderen Geräten sollte vermieden werden, da dies zu Fehlfunktionen führen kann. Falls eine solche Verwendung erforderlich ist, sollten dieses und die anderen Geräte beobachtet werden, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß funktionieren.
- Die Verwendung von Zubehör, Wandlern und Kabeln, die nicht vom Hersteller dieses Geräts angegeben oder mitgeliefert wurden, kann zu erhöhten elektromagnetischen Emissionen oder einer verringerten elektromagnetischen Störfestigkeit des Geräts führen und zu Fehlfunktionen führen.
- Halten Sie sich nicht in der Nähe von aktiven HF-Chirurgiegeräten und dem HF-abgeschirmten Raum eines ME-Systems für die Magnetresonanztomographie auf, da dort die Intensität elektromagnetischer Störungen hoch ist.
- Tragbare HF-Kommunikationsgeräte (einschließlich Peripheriegeräte wie Antennenkabel und externe Antennen) sollten nicht näher als 30 cm (12 Zoll) an Teilen des Geräts, einschließlich der vom Hersteller angegebenen Kabel, verwendet werden. Andernfalls kann die Leistung des Geräts beeinträchtigt werden.

Hinweis

Sollten bei Anwendern oder Patienten schwerwiegende Vorfälle im Zusammenhang mit dem Gerät aufgetreten sein, melden Sie diese bitte dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedstaats, in dem Sie ansässig sind.



Share Info GmbH

Address: Heerdter Lohweg 83, 40549 Düsseldorf,
GERMANY

Tel: 0049 179 5666 508

E-mail: EU-Rep@share-info.com



Shenzhen AOJ Medical Technology Co., Ltd.

Room 301&4F, Block A, Building A, Jingfa Intelligent
Manufacturing Park, Xiaweyuan, Gushu Community,
Xixiang Street, Bao'an District, 518126 Shenzhen,
PEOPLE'S REPUBLIC OF CHINA

Email: info@aojmedical.com

Website: www.aojmedical.com

Tel: 86-755-2778 6026

Made in China